

Be- und Entladen von Fahrzeugen

Kuppeln von Lkw und Anhängern – Sattelanhänger absatteln

Das Kuppeln von Fahrzeugen kann gefährlich werden: Jährlich ereignen sich allein beim Kuppeln von Zugmaschine und Sattelanhänger zahlreiche Unfälle, oft mit schwersten Verletzungen und nicht selten mit tödlichem Ausgang. Die Ursachen sind Fehleinschätzungen, unfachmännisches Verhalten und Leichtsinn.

Gefährdungen

Lebensgefahr besteht beim Trennen von Sattelzügen im Gefahrenbereich vor und hinter dem Fahrzeug sowie zwischen Zugmaschine und Sattelanhänger und in unmittelbarer Nähe.

Häufigste Unfallursachen:

- Passanten im Gefahrenbereich werden übersehen.
- Personen werden von rollenden Fahrzeugen erfasst.
- Sattelaufleger kippt um, weil er nicht ausreichend gesichert abgestellt wurde und dennoch mit Flurförderzeugen befahren wird.

Maßnahmen

Wichtige grundlegende Verhaltensregeln



Vor dem Absatteln zwingend kontrollieren, ob das Absatteln im beladenen Zustand zulässig ist.

- Zugmaschine vor dem Verlassen des Führerhauses mit Feststellbremse gegen Wegrollen sichern.
- Sattelaufleger mit Feststellbremse gegen Wegrollen sichern.
- Sattelanhänger anschließend mit Unterlegkeilen gegen Wegrollen sichern.
- Falls nötig, zusätzliche Stützen verwenden.



Warnweste zur besseren Sichtbarkeit sowie Arbeitshandschuhe zum Schutz der Hände tragen – beim Absatteln und bei jeder anderen Tätigkeit an Fahrzeugen mit Sattelaufleger!



Warnweste tragen und Handschutz benutzen



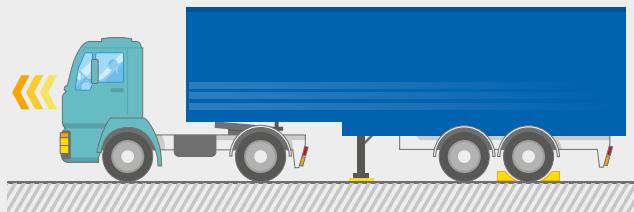
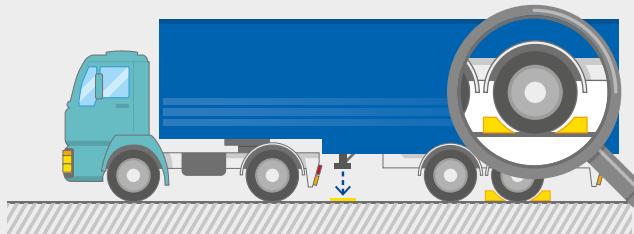
Diese Schritte sind während des Absattelns zwingend einzuhalten

1. Sattelzug möglichst gestreckt abstellen.
2. Feststellbremsen der Zugmaschine betätigen.
3. Feststellbremsen des Aufliegers betätigen.
4. Aufstandsflächen für die Sattelstützen auf Tragfähigkeit prüfen.
5. Luftfederbälge entlüften, wenn möglich.
6. Unterlegkeile an den Rädern der hinteren Achse des Aufliegers formschlüssig anlegen.
7. Sattelstützen ausfahren.
8. Verbindungsleitungen trennen:
zuerst: Vorratsleitung (roter Kupplungskopf)
danach: Bremsleitung (gelber Kupplungskopf)
- weitere Anschlüsse



Die rote Vorratsleitung darf nie allein ohne die gelbe Bremsleitung angeschlossen sein!

9. Sattelkupplung öffnen.
 - a) bei Zugmaschine mit Luftfederung:
 - Zugmaschine circa 30 cm vorfahren und anhalten.
 - Zugmaschine mittels Luftfederung circa 5 bis 10 cm absenken.
 - Zugmaschine ganz herausfahren.
 - b) bei Zugmaschine mit Blattfederung:
 - Zugmaschine langsam vorziehen.
10. Falls erforderlich: Park-Warntafel anbringen oder aufklappen.
11. Liftachse absenken, falls der abgesattelte Sattelanhänger beladen werden soll.
12. Zum Be- oder Entladen zusätzliche Abstützungen anbringen, falls erforderlich.



3 Illustrationen: DGUV-KonzeptQuartierGmbH



Weitere Informationen

- DGUV-Vorschrift 70: Fahrzeuge
- DGUV-Information 214-080: Kuppeln – aber sicher